



EDITORIAL

*Stéphanie Erni,
Gemeinde-
präsidentin*



Liebe Bürgerinnen
und Bürger

Wann waren Sie das letzte Mal an einer Veranstaltung? Wann an einem Stelldichein und haben dabei locker mit den anderen Anwesenden links und rechts geplaudert? Ich meine, ohne sich darauf zu konzentrieren, dass ein bestimmter Abstand eingehalten wird? Wann haben Sie einen Apéro genossen, ohne sich zu fragen, ob dieser coronakonform hergestellt wurde? Oder zum letzten Mal jemandem die Hand geschüttelt? An neue Verhaltensnormen gewöhnt man sich mit der Zeit. Schwierig ist und bleibt es aber für Veranstalter. Und davon kann auch der Gemeinderat ein Lied singen. Denn welcher Raum ist gross genug, um darin möglichst viele Bürgerinnen und Bürger zu einer Informationsveranstaltung oder einer Gemeindeversammlung zu empfangen? Was wenn mehr Leute kommen, als aufgrund der 1,5-Meter-Regel Platz haben? Was, wenn manche nicht kommen, weil sie Angst haben, sich anzustecken – und sich damit das Recht vergeben, mitzureden? Und wann können wir wieder einmal einen Anlass mit unseren Seniorinnen und Senioren durchführen? Wir hoffen fest, dass wir bald Antworten finden.

Pia Vonaesch verabschiedet sich vom Kindsgi Büren



Angefangen hat Pia Vonaesch ihre Kindergärtnerinnen-Karriere in Nuglar. 1990 kam sie nach Büren, wo der Kindergarten am jetzigen Standort eben neu eröffnet wurde. Zuvor war der Kindsgi

im heutigen Gemeindehaus untergebracht. Nach 30 Jahren in Büren verabschiedet sich Pia nun in den Ruhestand.

Interview auf Seite 5

Wichtige Beschlüsse des Gemeinderates vom 2. Juli bis

LEISTUNGSVEREINBARUNG ASYL MIT DER SOZIALREGION

Der Gemeinderat Büren beschliesst einstimmig die überarbeitete Leistungsvereinbarung gutzuheissen.

KAUF PARZELLE 1996

Der Gemeinderat Büren beschliesst einstimmig den Kauf der Parzelle 1996 zu CHF 800'000 zuhanden der Gemeindeversammlung zu verabschieden.

VERZUGSZINSEN VORBEZUG STEUERN AB 01.07.2020

Der Gemeinderat Büren beschliesst einstimmig, ab 01.07.2020 auf die Vorsteuern 2019 und 2020 wieder einen Verzugszins von 3% anzuwenden und über Härtefälle von Fall zu Fall zu entscheiden.

STATUTENREVISION KELSAG

Der Gemeinderat Büren beschliesst mit 4 Ja-Stimmen bei einer Enthaltung den revidierten Statuten der Kelsag zuzustimmen.

Der Gemeinderat Büren beschliesst einstimmig Christian Schlatter als neuen Verwaltungsrat (Vertreter Dorneck) zu wählen.

VERGABE «STRASSEN-SCHLAMM- SAMMLER LEEREN»

Der Gemeinderat Büren beschliesst einstimmig die Arbeiten für das Leeren der Strassen-Schlammsammler an die Firma Ex-Team zu vergeben.

ANSCHAFFUNG LAPTOP-ARBEITS- PLATZ FÜR SCHALTER

Der Gemeinderat Büren beschliesst einstimmig einen Laptop mit Touchscreen für den Schalter anzuschaffen.

ÄNDERUNG ÖFFNUNGSZEITEN WAHLBÜRO AB 2021

Der Gemeinderat Büren beschliesst einstimmig ab 01.01.2021 die Öffnungszeiten des Wahlbüros auf eine Stunde von 10.30 bis 11.30 Uhr zu reduzieren und das entsprechende Gesuch bei der Staatskanzlei einzureichen.

SIGNALISATION FAHRVERBOT KALKOFENWEG

Der Gemeinderat Büren beschliesst einstimmig ein Waldfahrverbot bei der Kreuzung Rebenweg/Kalkofenweg zu stellen.



SCHUTZWALD WALDLEHRPFAD

Der Gemeinderat Büren beschliesst einstimmig, ein Gesuch für eine erneute «NaiS»-Bewertung (Nachhaltigkeit und Erfolgskontrolle im Schutzwald) ans Amt für Wald, Jagd und Fischerei Solothurn zu stellen sowie Hinweistafeln zum Waldreservat aufzustellen. Vorbehalten bleibt, dass die NaiS-Bewertung kostenlos ist. Ansonsten muss diese für 2021 budgetiert werden. Die Kosten für die Tafeln dürfen nicht höher als total CHF 300.- ausfallen, ansonsten muss dafür ein Antrag folgen.

BELAG WEG KOHLERHOF

Der Gemeinderat Büren beschliesst einstimmig, dass auch das Wegstück auf Gemeindegebiet betoniert werden darf.

Das Einholen der Bewilligung

und die richtige Ausführung der Wege liegt in der Verantwortung des Antragstellers, ebenfalls der Unterhalt sowie der fachgerechte Rückbau, falls die Strasse nicht mehr gebraucht wird. Der Antragsteller muss auch die Bewilligungen beim Kanton einholen.

LEISTUNGSANERKENNUNG

Der Gemeinderat Büren beschliesst einstimmig den drei Verwaltungsangestellten für den ausserordentlichen Effort im Rahmen der Softwareumstellung drei zusätzliche Ferientage (nach Pensum gewichtet) zu gewähren, wobei sie die Wahl zwischen Bezug und Auszahlung haben.

DELEGIERTENWAHLEN EBM AMTSPERIODE 2021-2024

Der Gemeinderat Büren beschliesst einstimmig die beiden bisherigen Delegierten Hanspeter Wyss und Sandro Servadei der EBM vorzuschlagen.

JUNGBÜRGERFEIER 2021

Der Gemeinderat Büren beschliesst die Jungbürgerfeier zu überdenken und neu zugestalten. Es soll eine Arbeitsgruppe dazu gebildet werden.

RECHNUNGS-GEMEINDEVERSAMM- LUNG VOM 24. JUNI 2020

Genehmigung der Rechnung 2019

Die Gemeindeversammlung beschliesst die Nachtragskredite über CHF 169'105.45.

Die Gemeindeversammlung beschliesst die Jahresrechnung 2019 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 101'433.37, der ins Ei-

11. August 2020



genkapital übertragen wird, beinhaltet:

- Erfolgsrechnung
- Wasserversorgung (Spezialfinanzierung)
- Abwasserbeseitigung (Spezialfinanzierung)
- Abfallbeseitigung (Spezialfinanzierung)

Anpassung des Gebühren-Tarifs «Anlassbewilligungen»

Die Gemeindeversammlung beschliesst die Anpassung des Gebühren-Tarifs (mit den geänderten Gebühren für Anlässe) per 1. August 2020 unter Berücksichtigung der Ergänzung «öffentliche Anlässe» beim Tarif «nicht ortsansässiger Veranstalter».

Beschluss Reglement Videoüberwachung

Die Gemeindeversammlung beschliesst das Inkrafttreten des Reglements Videoüberwachung per 1. August 2020.

Beschluss Kauf Parzelle 1996

Die Gemeindeversammlung lehnt den Kauf der Parzelle 1996 in der Höhe von CHF 800'000 ab.

GEMEINDEVERSAMMLUNGEN 2020

Budget-Gemeindeversammlung 2021:
Mittwoch, 25. November 2020

MUTATIONEN AUS DER EINWOHNERKONTROLLE

Zuzüge:

Burri Elisabeth
Jaussi Caroline
Krieger Christian
Nachbur Simon
Schäublin René
Thöni Mario
Waser Andrea

Geburten:

Saladin Valea Theresia

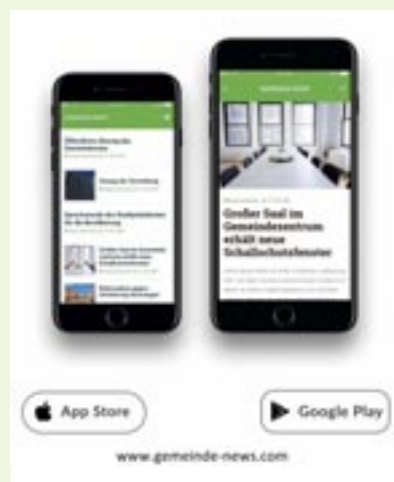
Wegzüge:

Abgottspon Chantal
Dubois Charles
Dubois Yvonne
Gaugler Valentin
Haberthür Julian
Knecht Claudia
Straumann Reto
Stürchler Dieter
Stürchler Tjoek Hiong
Walk Karin
Walser Annika

Aktuelle Bürgerinfos mit «Gemeinde News»

Die Wettervorhersage liefern wir nicht, aber sonst sehr vieles, was in Büren läuft. Bleiben Sie mit der Gemeinde in Verbindung über die «Gemeinde News App». Egal ob Einladungen zu Infoanlässen oder zu Gemeindeversammlungen, Informationen zu deren Durchführung, Auflagen, angehende Strassensanierungen oder Waldbrandgefahr: Auf der Gemeinde News App werden Sie informiert.

Laden Sie die App via Google Play, App Store oder www.gemeinde-news.com auf Ihr Mobiltelefon oder Tablet. Sie finden die App mit dem Suchbegriff GemeindeneWS, wählen Sie auf der Gemeindefliste «Büren» aus und bleiben Sie auf dem Laufenden. Natürlich publizieren wir sämtliche Mitteilungen, Merkblätter, etc. auch weiterhin auf unserer Homepage www.bueren-so.ch
Gemeinderat & Verwaltung



Abwesenheit unseres Gemeindehandwerkers

Unser Gemeindehandwerker Andreas Meier fällt seit dem 11. September für 3 bis 4 Monate aus. Die wichtigsten Arbeiten wie auch der Winterdienst werden über seine Stellvertretung gelöst. Arbeiten, welche nicht zwingend zu erledigen sind, bis zu seiner Rückkehr aufgeschoben.

Hier einige wichtige Hinweise:

Leitungsbrüche

Bitte melden Sie allfällige Leitungsbrüche während der gesamten Abwesenheit (24 Stunden / 7 Tage die Woche) unserem Pikettdienst:

Müller-Rieder AG
Bürenstrasse 23
4206 Seewen
Telefon 061 911 03 60

Sollten Sie bei dieser Adresse / Telefonnummer keinen Erfolg haben, so kann im **Notfall** auch die

Gemeindeverwaltung Büren / Telefon 061 911 06 44 kontaktiert werden.

Ebenfalls wurde als **allerletzte Notfalladresse** die

Kantonspolizei Solothurn / Telefon 112

über diese Absenz orientiert. Wenn keine der ersten beiden Adressen kontaktiert werden kann, so bitten wir einen Leitungsbruch über die Telefonnummer 112 zu melden.

Wählen Sie diese Instanz aber bitte als letzte Option.

Alle anderen Anliegen:

Bitte teilen Sie andere Anliegen wie defekte Strassenbeleuchtung u.ä. während den Bürozeiten direkt der Gemeindeverwaltung mit (Telefon 061 911 06 44). Dort können Sie auch eine Nachricht auf dem Band hinterlassen oder machen Sie eine E-Mail an verwaltung@bueren-so.ch.

Wir bitten Sie um Kenntnisnahme und um Verständnis und danken Ihnen dafür.

Der Gemeinderat und die Gemeindeverwaltung

Parkieren auf öffentlicher Allmend

Vermehrt erreichen uns Schreiben von Bürgern, die sich über parkierte Fahrzeuge auf der Allmend, sprich unseren Gemeindestrassen, ärgern.

Der Gemeinderat musste sich der Sache annehmen und hat an den betroffenen Orten einen Augenschein genommen. Tatsächlich gibt es Strassen, in denen ein, an den parkierten Autos vorbeifahrendes Fahrzeug auf den Fussgängerbereich ausweichen muss. Auch stellten wir fest, dass es Bereiche gibt, wo ein Ernstesatz von Feuerwehr und Sanität kritisch werden könnte. Zudem behindern solche «wild» abgestellten Fahrzeuge den Winterdienst.

Da wir schon diverse Male versucht haben, auf diesem Weg die betroffenen Autofahrer dazu zu bewegen, nach einer anderen Lösung für das Abstellen Ihres Fahrzeugs zu suchen und bisher erfolglos geblieben sind, wird eine der nächsten Aufgaben des Gemeinderats sein, ein Polizeireglement zu erarbeiten, worin das Parkieren auf öffentlichem Areal und die Missachtungen dazu geregelt werden.

Wir haben gehofft, in Büren kein solches Reglement einführen zu müssen. Die Problematik hat sich jedoch in den letzten Jahren derart verstärkt, dass wohl kein Weg daran vorbei führt. Es kann nicht zu einer Hauptaufgabe der Gemeindeverwaltung und des Gemeinderats werden, sich persönlich um jedes ungünstig oder falsch parkierte Auto im Dorf zu kümmern.

Der Gemeinderat

Betriebsferien Verwaltung

In den Herbstferien ist das Telefon auf der Gemeindeverwaltung nur vormittags besetzt. Zu allen anderen Zeiten können Sie auf das Band sprechen, die Mitarbeiterinnen werden Sie zurückrufen.

In der Woche vom 28. Sep-

tember bis zum 2. Oktober bleibt die Verwaltung ganz geschlossen. Bitte überprüfen Sie für allfällige Reisen rechtzeitig die Gültigkeit ihrer Ausweise.

Danke für Ihr Verständnis

Ihre Gemeindeverwaltung

«Zum Schulstart stellte ich zwei Wecker»

Pia, kannst du dich noch an deinen Start als Kindergärtnerin in Büren vor 30 Jahren erinnern?

Pia Vonaesch: Ja, ich habe mich damals sehr über den neuen Standort mit dem grossen Garten gefreut. Gestartet habe ich mit einem kleinen Pensum neben Claudia Blöchlinger. Zusammen durften wir beim Einrichten helfen und auch mitentscheiden bei der Möbel- und Materialwahl, das war sehr befriedigend.

Was ist dir denn aus dieser Zeit besonders in Erinnerung geblieben?

Jeweils am ersten Kindsgi-Tag im neuen Schuljahr veranstaltete

ich einen Brunch für die Eltern. Die Tische habe ich noch in den Ferien vorbereitet und auch das Essen bestellt. Doch am Morgen selber gab es dennoch immer einiges zu tun: Weggli fertig backen, decken, etc.

Ein Brunch ist mir dabei besonders in Erinnerung, nämlich jener, an dem ich erst um 7 statt um 6 Uhr erwacht bin. Ich hatte damals eine Kollegin, die mir half und die an diesem Morgen ziemlich ins Rotieren kam. Es hat dann noch gereicht, dass alles rechtzeitig fertig war, aber es war ein Riesenstress. Von da an stellten meine Kollegin und ich am ersten Schultag jeweils zwei Wecker.

Was wirst du in Zukunft am meisten vermissen?

Sicher das Team und der Austausch untereinander, natürlich auch die Kinder. Und die tollen positiven Feedbacks der Eltern.

Und worauf freust du dich jetzt, was steht an?

Ich werde mich wieder vermehrt meinem Akkordeon widmen, mehr Sport treiben, lesen. Endlich ausserhalb der Schulferien in den Urlaub gehen – und auch durchaus die eine oder andere Stellvertretung übernehmen.

Der Gemeinderat wünscht Pia alles Gute für die Zukunft.

LILIANE SANER ZUM PARKIEREN AUF DER ALLMEND

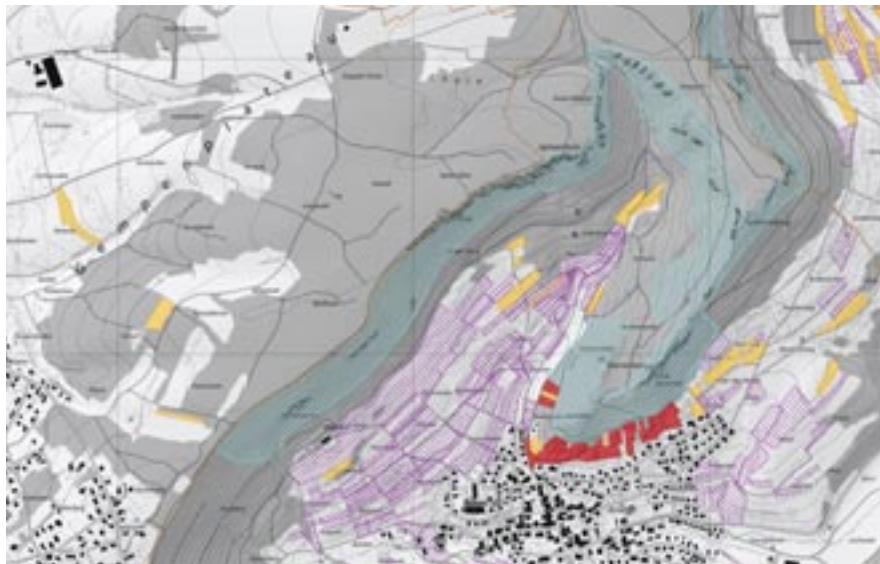


Schutzwald und Waldreservat

Sind Ihnen bei Waldspaziergängen die umgestürzten Buchen am Sternenberg aufgefallen? Und fragen Sie sich, wieso da nicht «aufgeräumt» wird?

In Büren ist ein Teil des Waldes als Waldreservat von der Holznutzung ausgeschlossen (blau schraffiert auf der Karte rechts, rot sind die schützenswerten Wiesen des Naturkonzepts ob den Reben). Seit 1996 besteht eine Vereinbarung zwischen dem Amt für Raumplanung des Kantons Solothurn und der Gemeinde Büren. Während 99 Jahren wird auf die Holznutzung in diesem Gebiet verzichtet. Im Gegenzug bezahlt der Kanton der Gemeinde jährlich einen finanziellen Beitrag.

Eingriffe sind nur erlaubt bei Sicherheitsschlägen entlang von Strassen, Wegen und Bauten oder wenn sie dem Naturschutz dienen. Aber auch bei diesen Eingriffen muss das gefällte Holz im Wald verbleiben, es darf also nicht weggeräumt oder genutzt werden. Der Grund: Umgestürzte Bäume dienen einer Vielfalt von Tieren und



Pflanzen als wertvoller Lebensraum. Die Biodiversität wird so verbessert, über die Jahre entsteht ein «urwaldähnliches» Waldbild. In vielen Teilen des Waldreservates können wir diese Vereinbarung problemlos einhalten, besonders entlang des Gempenplateaus.

Entlang des Sternberges haben wir aber zusätzlich eine Zone, wo der Wald eine Sicherheitsfunktion gegen Steinschlag oder Hangrutsche übernehmen muss. Ein solcher «Schutzwald» wird seine Funktion ohne Eingriffe nicht über die nächsten Jahrzehnte erhalten können. Doch diese würden wiederum das Waldreservat stark verändern.

Der Gemeinderat ist nun daran, zusammen mit dem Forstbetrieb Schwarzbubenland und den zuständigen Ämtern eine zufriedenstellende Lösung zu finden.

Eine Bitte an die Waldbesucher!

Wir bitten Sie, im Wald aufmerksam unterwegs zu sein! Besonders im Waldreservat, zum Beispiel auf dem Waldlehrpfad beim Sternenberg, aber auch im normal



bewirtschafteten Wald ist die Gefahr von umstürzenden Bäumen und spontan hinunterfallenden Ästen nicht zu unterschätzen. Die letzten trockenen und heissen Sommer haben den Bäumen stark zugesetzt. Einzelne sterben ab oder lassen Kronenteile fallen. Auch der Borkenkäferbefall und die Eschenwelke sind immer noch eine grosse Gefahr für die Waldgesundheit. Auch wenn regelmässig kontrolliert wird, können wir nicht alle Gefahrensituationen verhindern. Das Absterben von Bäumen geschieht oft plötzlich und so unauffällig, so dass wir gar nicht rechtzeitig eingreifen können.

Sabine Saner, Gemeinderätin





Forstbetrieb Schwarzbubenland

Forstwerkhof Welschhans, 4206 Seewen,
061 9118911 / 079 2330135 / forstdbs@bluewin.ch

Aus dem Forstbetrieb Schwarzbubenland

40 Jahre Jubiläum / 60. Geburtstag Stefan Jäggi

Mitte April 2020 durfte unser Vorarbeiter Stefan Jäggi sein 40-jähriges Jubiläum in unserem Forstbetrieb feiern. Er begann seine Tätigkeit am 15. April 1980, damals noch beim «Forstrevier Breitenbach-Büsserach-Fehren-Grindel». In den folgenden Jahrzehnten erlebte er die ganze Entwicklung der Forstreviere bis zum Zusammenschluss vor bald 3 Jahren zum Forstbetrieb Schwarzbubenland.

Knapp einen Monat später, am 12. Mai 2020 durften wir Stefan zu seinem 60. Geburtstag gratulieren. Wir bedanken uns ganz herzlich bei Stefan für seinen grossen Einsatz und wünschen ihm weiterhin viel Freude bei der Arbeit und alles Gute auf seinem weiteren Lebensweg.

25 Jahre Jubiläum Sämi Nussbaumer

Noch nicht ganz so lange, aber auch schon 25 Jahre ist Sämi Nussbaumer in unserem Betrieb tätig. Am 1. August 1995 begann Sämi seine Anstellung beim Forstrevier Dorneckberg-Süd. Sämi war damals ausgebildeter Landwirt und mitten in der Ausbildung zum Forstwart bei den «Industriellen Werke Basel» (IWB). Bei der Übernahme der Bewirtschaftung der Waldungen der IWB im Pelzmühletal und Kaltbrunnental durch das Forstrevier Dorneckberg-Süd, wurde auch der sich in Ausbildung befindende Sämi Nussbaumer übernommen.

Sämi schloss anschliessend seine Ausbildung zum Forstwart ab und übernahm schon bald die Funktion des Vorarbeiters, welche er heute noch innehat. In unserem Betrieb ist Sämi heute der Fachmann für die Spezial-Holzerei, sei es in einem Garten, oder entlang der Kantonsstrasse. Weiter ist Sämi auch mit der Umsetzung des «Naturkonzept ob den Reben» in Büren betraut.

Sämi ist ein leidenschaftlicher Sportler und Familienmensch. Auch ihm danken wir ganz herzlich für seinen grossen Einsatz und wünschen ihm weiterhin viel Freude bei der Arbeit und alles Gute auf seinem weiteren Lebensweg.

Gratulation Cyrill Leuenberger

Unser Lernender Cyrill Leuenberger aus Arboldswil hat Ende Juli die Lehre zum Forstwart-EFZ mit der Note 5.0 erfolgreich abgeschlossen, herzliche Gratulation. Wir wünschen Cyrill für die weitere Zukunft viel Freude, Erfolg und alles Gute.

Am 1. August 2020 starteten Ueli Hauser aus Seewen und Jan Müller aus Kleinlützel ihre Ausbildung zum Forstwart EFZ in unserem Betrieb. Wir heissen die beiden recht herzlich willkommen und wünschen ihnen einen guten Start.

*Das Team vom Forstbetrieb Schwarzbubenland
Revierförster, Christoph Gubler*

Erste Hilfe bei einem Herzstillstand

Ein plötzlicher Herz-Kreislaufstillstand kann jederzeit und überall auftreten. Dabei hört das Herz plötzlich auf richtig zu schlagen. Das Opfer hat die besten Überlebenschancen, wenn sofort mit der Wiederbelebung begonnen und ein automatisierter externer Defibrillator (AED), auch Laien-Defibrillator genannt, verwendet wird. Solch ein AED (Typ 3 Swiss Edition) befindet sich neu auch in Büren jederzeit öffentlich zugänglich, und zwar beim Eingang zum OSZD am Kilpenweg 1. Er kann bei Kindern und Erwachsenen angewandt werden.



AEDs bieten Unterstützung beim gesamten Wiederbelebungsprozess mit Anleitung in Echtzeit und Feedback zu Kompressionsfrequenz und -tiefe. Mit dieser Unterstützung können Helfer die bestmögliche Wiederbelebung leisten, um die Überlebenschancen des Betroffenen zu verbessern.

KENNEN SIE DEN UNTERSCHIED?

WAS IST EIN PLÖTZLICHER HERZ-KREISLAUFSTILLSTAND?

Symptome
Die Symptome eines plötzlichen Herz-Kreislaufstillstands treten sehr plötzlich auf. Das Opfer eines plötzlichen Herz-Kreislaufstillstands bricht zusammen und verliert das Bewusstsein. Es hat keinen Puls mehr, atmet gar nicht mehr. Ohne Hilfe kann der Tod innerhalb von Minuten eintreten. Opfer eines plötzlichen Herz-Kreislaufstillstands sollten so schnell wie möglich an einen automatisierten externen Defibrillator (AED) angeschlossen werden, um eine Überlebenschance zu haben.

Elektrische Störung
Ein AED analysiert den Herzrhythmus einer Person und stellt fest, ob ein elektrischer Schock, der das Herz defibrilliert, notwendig ist oder nicht. Nicht alle Patienten benötigen einen Schock, aber in allen Fällen ist eine Herzlungen-Wiederbelebung (CPR) erforderlich.

WAS IST EIN HERZINFARKT?

Symptome
Die Symptome eines Herzinfarkts können unterschiedlich sein. Manchmal treten sie plötzlich auf, manchmal beginnen sie langsam und dauern Stunden, Tage oder Wochen. Sie können Schmerzen oder Beschwerden in der Brust, im Rücken oder im Kiefer beinhalten, sowie Kurzatmigkeit, kalten Schweiß und/oder Übelkeit und Erbrechen. Anders als bei einem plötzlichen Herz-Kreislaufstillstand hört das Herz normalerweise nicht auf zu schlagen.

Verstopfte Arterie
Wenn die Arterie nicht schnell wieder freigelegt wird, erhält dieser Abschnitt des Herzens aufgrund der Verstopfung kein sauerstoffreiches Blut mehr und beginnt abzustirben. Je länger eine Person nicht behandelt wird, desto grösser kann der Schaden sein.

WAS KÖNNEN SIE TUN, UM ZU HELFEN?

HILFE RUFEN. 144 ANRUFEN.
Rufen Sie den Rettungsdienst

MACHEN SIE EINE QUALITATIV HOCHWERTIGE WIEDERBELEBUNG
Drücken Sie fest und schnell auf den Brustkorb, um das Blut vom Herzen in den restlichen Körper zu befördern

VERWENDEN SIE EINEN AED
Wenn dieser vorhanden ist und verwenden Sie, wenn notwendig, einen Schock. Wenn kein AED vorhanden ist, fahren Sie mit der Wiederbelebung fort, bis der Rettungsdienst eintrifft.

HILFE RUFEN. 144 ANRUFEN.
Rufen Sie den Rettungsdienst

SOLLTE DIE PERSON OHNE BEWUSSTSEIN SEIN, BEGINNEN SIE MIT DER WIEDERBELEBUNG
Drücken Sie fest und schnell auf den Brustkorb, um das Blut vom Herzen in den restlichen Körper zu befördern

Procamed AG, Schulstrasse 5, 8355 Aadorf, Tel: 052 368 60 00, www.aed.ch
Copyright © 2019 ZSL Medical Corporation. Alle Rechte vorbehalten. ZSL ist eine eingetragene Marke der ZSL Medical Corporation in den Vereinigten Staaten von Amerika und/oder anderen Ländern. Alle weiteren Marken und Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.

Trockenmauer-Einweihung verschoben

Diesen Sommer können wir leider keine öffentliche Begehung und Einweihung der neuen Trockenmauer und des Bewirtschaftungsweges im Naturkonzept ob den Reben durchführen. Wir möchten dies baldmöglichst nachholen, eventuell im Frühsommer

2021. Wir bedanken uns nochmals beim Team der Mauerbauer, den Forstmitarbeitenden und Landwirten, die hier angepackt haben.

Der Weg dient dem Forst zum Abtransportieren des Heus, das durch die nachhaltige Bewirt-

schaftung anfällt. Die Forstmitarbeiter mähen die Wiesen am Waldrand nach einem ausgeklügelten Terminplan, der für eine hohe Biodiversität in diesem schützenswerten Gebiet zwischen Waldrand und Siedlung dient.

Der Gemeinderat

Sind auch Sie dabei?

Nächstes Jahr stehen für die Behörden und Kommissionen Wahlen an. Am 1. Januar 2022 beginnt die Amtsperiode 2022 - 2026

Das Milizsystem ist einer der tragenden Pfeiler der Schweizer Politik. Nicht zuletzt dank den zehntausenden Personen, die neben ihren beruflichen und familiären Tätigkeiten öffentliche Ämter bekleiden, bleibt die Politik in der Schweiz bürgernah und die Lebensqualität hoch. Eine Stärkung des Milizsystems liegt im Interesse aller Staatsebenen und wird auch von der Wirtschaft geteilt.

Das Milizsystem zeichnet die Organisation der Schweizer Gemeinden aus. 81 Prozent der Gemeinderäte in den Gemeinden sind ehrenamtlich tätig, 17 Prozent nebenamtlich und nur 2 Prozent vollamtlich. In der Schweiz sind auf kommunaler Ebene rund 100'000 Personen in einem politischen Amt (Gemeinderat, Gemeindeparlament, Kommission) tätig.

Im Milizsystem bringen die Behördenmitglieder Erfahrungen und neue Ideen aus dem Berufsleben in die Gemeindeführung ein. Know-how fliesst so aus Wirtschaft, Bildung und aus dem privaten Umfeld in die Exekutivarbeit ein. Ein breites Spektrum an Wissen und individuelle Fähigkeiten werden so für öffentliche Zwecke nutzbar. Die rund 15'000 vorwiegend im Milizsystem tätigen Mitglieder von Gemeindeexekutiven tragen mit ihren Erfahrungen und Kenntnissen aus dem Berufsleben dazu bei, dass die Gemeinden innovativ, bürgernah und anpassungsfähig bleiben.



Das vom Schweizerischen Gemeindeverband (SGV) herausgegebene Büchlein bringt die kommunalen Aufgaben und das Milizsystem näher. Es kann unter www.chgemeinden.ch/milizsystem als pdf heruntergeladen werden und liegt auch auf der Gemeinderverwaltung auf.

Milizgremien bieten verschiedenen Bevölkerungssegmenten die Möglichkeit, nicht nur Legislativfunktionen auszuüben, sondern sich auch an Exekutiventscheidungen zu beteiligen. Milizgremien tragen auch zur Legitimation von Entscheidungen bei, indem alle wichtigen politischen Kräfte einbezogen werden. Und sie bieten die Möglichkeit, politische Erfahrungen zu sammeln.

Per 31. Dezember 2021 endet die für die Gemeinde Büren laufende Amtsperiode 2017 - 2021. Somit gilt es ab Januar 2022 auch bei uns wieder diverse Positionen neu zu besetzen.

In Büren werden die Kandidatenlisten durch die ansässigen Ortsparteien/Interessengemeinschaften erstellt und eingereicht.

Es sind dies aktuell die

CVP Büren:
Andreas Vöggtli,
Liestalerstrasse 21,
4413 Büren
Telefon 079 215 72 22

FdP Büren:
Roger Berger
St. Pantaleonstrasse 20,
4413 Büren
Telefon 061 911 00 09

Freie Wähler Büren:
Stéphanie Erni
Liestalerstrasse 6
4413 Büren
Telefon 061 911 06 83

Aufruf:

Geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner von Büren mit Schweizer Staatsangehörigkeit. Wäre die Belegung eines öffentlichen Amtes nicht etwas für Sie? Wir können Ihnen versichern, langweilig wird es nie. Es gibt viele Projekte, Anliegen und Interessen in und um unsere Gemeinde zu bearbeiten. Und Sie lernen viele interessante Leute aus ganz unterschiedlichen Bereichen kennen.

Sollten Sie sich angesprochen fühlen, so zögern Sie nicht, sich mit den oben genannten Partei- oder Interessengemeinschafts-Vertretern in Verbindung zu setzen. Zögern Sie auch nicht, Personen, welche aktuell ein Amt belegen direkt anzusprechen. Gerne geben Ihnen diese Auskunft, was Sie zu erwarten haben.

Wir freuen uns, wenn wir Sie als neues Behörden- oder Kommissionsmitglied der Gemeinde Büren begrüssen dürfen.

Sandro Servadei, Gemeinderat

Umweltag – Zwei Hauptgewinnerinnen des Wettbewerbs

Dieses Jahr fand der Umweltag im Rahmen eines Wettbewerbs statt. Das Motto lautete «Moment mal! Da lässt sich noch was damit machen!». In diesem Sinne waren Ideen gefragt, die sich auf die Wiederverwertung von scheinbar nicht mehr verwendbaren Sachen beziehen. Dieses sogenannte Up-cycling bietet eine Grundlage, sich zugleich kreativ und umweltschonend zu engagieren.

Folglich hat sich die Umweltschutzkommission (UWK) über die eingegangenen Wettbewerbsbeiträge sehr gefreut. Zwei Hauptgewinnerinnen haben sich hier herauskristallisiert und ihre Beiträge möchte die UWK vorstellen.

Verwertung von alten Plastiktaschen

Plastiktaschen sind ja zumeist nicht lange haltbar und oft werden

sie einfach weggeworfen. Brigitte Nebel hat sich darüber Gedanken gemacht und eine kreative Lösung gefunden, um alte Plastiktaschen so wieder zu verwerten, dass sie zu schönen und robusten Rucksäcken oder Trage-, Schulter- und Handtaschen werden.

Wer gerne mehr über die Art und Weise, wie Frau Nebel diese Taschen hergestellt hat, wissen möchte, kann sich mit der UWK in Verbindung setzen und diese wird die Anfrage weiterleiten. Frau Nebel ist sehr gerne bereit, die Vorgehensweise weiter zu geben.

Wiederverwendung von Stoffresten & Brot-Papiersäckchen

In vielen Haushalten finden sich zum Beispiel noch alte Tischtücher auf. Zudem sind sicher auch diese Papiersäckchen, in die man die Brötli oder Weggli im Einkaufsladen legt und die man schnell zuhause gleich und unbedacht entsorgt, bekannt. Koisyn Schneider hat sich diesbezüglich überlegt, was man denn mit diesen angesprochen gebrauchten Sachen noch machen kann.

Dank ihrer Kreativität entstanden dekorative Gegenstände, die das Leben im Haus verschönern. Aus einem gebrauchten gehäkelten Tischtuch ergänzt mit unter anderem einem alten Alu-Draht und einer abgefallenen Uhrenlunette hat sie beispielsweise eine «Gespänschtli-Figur» gestaltet.

Ausserdem verwendete sie Brot-Papiersäckchen, um damit schöne Blumen zu falten. Übrigens ist auch Frau Schneider bei Anfragen sehr gerne bereit, Aus-





kunft über die Fertigung ihrer Kreationen zu geben.

Alleine diese Beispiele unserer beiden Hauptgewinnerinnen zeigen auf, welches Potential Upcycling haben mag. Folglich möchte die Umweltschutzkommission Ihnen weiterhin gerne ans Herz legen, sich bei Gegenständen, die sie vielleicht nicht mehr brauchen, Gedanken zu machen, was daraus noch entstehen könnte. Das kann die Ressourcen und damit auch die Umwelt schonen.

Zum Abschluss möchte sich die UWK nochmals bei allen Teilnehmern herzlich bedanken, für ihre ideenreichen und eingebungsvollen Beiträge!

*Roman Oeschger,
Umweltschutzkommission*

Jugendwoche.ch HALLO

Die Jugendwoche bieten vom 6. bis 9. Oktober ein spannendes und vielfältiges Programm an. Neben den zahlreichen Workshops gibt es einen offenen Mädchen- und einen offenen Jungslaviv. Du kannst jeden Abend kostenlos an einem speziellen Programm teilnehmen und am Freitagabend an die Abschlussparty kommen.

An der Jugendwoche kannst du teilnehmen, wenn du zwischen 12 (oder ab 9. Klasse) und 18 Jahre alt bist und in den Kantonen Solothurn, Basel-Land oder Basel-Stadt wohnst. Bist du dabei? Wir freuen uns auf dich.

Kleidertausch an der Mädchenwoche
Bring neue Farben in deinen Kleiderschrank. Aber, was du an Kleidern und Accessoires nicht mehr willst, kannst du an die Mädchenwoche mitbringen. Während der ganzen Woche kannst du beim Hauptstandort Kleider tauschen und neue Eroberungen mit nach Hause nehmen.

Anmeldung ab 1. Sept.

ABSCHLUSSPARTY

Fr, 18.00 - 22.00 Uhr

Am Freitag, 9. Oktober, beenden wir die Mädchen- und die Bubenwoche gemeinsam mit einer grossen Abschlussparty. Auf der Bühne präsentieren du das Gelebte aus deinen Workshops und im Anschluss legen die DJs den und die Musik auf. Genessere Informationen zur Abschlussparty werden wir während der Jugendwoche bekannt geben.

18.00 Uhr: Gemeinsames Essen (Grill) für alle Teilnehmer*innen.

19.30 bis ca. 20.30 Uhr: Vorführungen

20.30 bis 22.00 Uhr: Party



ABENDPROGRAMM MÄDCHENWOCHE

Das Abendprogramm kann ohne Anmeldung und kostenlos besucht werden.

KINO
Di, 19.00 - 21.00 Uhr Jugendklub Paradies Renssch
Kleinfrause lernen von Dornach nach Renssch und zurück.
Dornach 18.30

Augenblicke mit Popcorn schauen wir uns gemeinsam mit den Junga einen spannenden Film auf Unimoveband an.

LETS YOUR SOAP
Mi, 19.30 - 20.30 Reformierte Kirche Dornach

Wir stellen wir unsere Künste im Karaoke Singen (es Internet), Spiele gestalten

CHILLY AW FUNK
Do, 18.30 - 20.30 Reformierte Kirche Dornach

Wer wird's gerichtlich. Wir chillen und streamen im Lagerhaus mit Marshmallows und warmer Schokolade.

ABSCHLUSSPARTY
Fr, 18.00 - 22.00 Uhr Ort wird nach bekannt gegeben

Gemeinsame Abschlussparty. Genessere Info. Intra

ABENDPROGRAMM BUBENWOCHE

Das Abendprogramm kann ohne Anmeldung und kostenlos besucht werden.

KINO
Di, 19.00 - 21.00 Uhr Jugendklub Paradies Renssch
Kleinfrause lernen von Dornach nach Renssch und zurück.
Dornach 18.30

Augenblicke mit Popcorn schauen wir uns gemeinsam mit den Mädchen einen spannenden Film auf Unimoveband an.

CASINO-ABEND
Mi, 19.30 - 20.30 Uhr Katholische Kirche Dornach

Neben dem legendären Poker Turnier kannst du auch andere DornachTafelrunde, Tischtennis und vieles mehr spielen.

SPORT-NACHT
Do, 19.30 - 21.00 Uhr Turnhalle Baggweg 72, Dornach

Wir öffnen die Turnhalle und ihr bestmög, was gespielt wird. Heisswasser im Nacht Spa.

ABSCHLUSSPARTY
Fr, 18.00 - 22.00 Uhr Ort wird nach bekannt gegeben

Gemeinsame Abschlussparty. Genessere Info. Intra

Wiesen-Bärenklau oder Riesenbärenklau: Ein wichtiger Unterschied!



In der letzten Ausgabe des Büren aktuell hat sich die Umweltschutzkommission mit dem Thema invasive Neophyten beschäftigt, also mit Pflanzen, die bei uns nicht heimisch sind. Dabei wurde unter anderem ein Augenmerk auf den Riesenbärenklau gelegt. Dies vor allem auch, weil diese Pflanze an verschiedenen Standorten in Büren aufzufinden ist. Zudem kann der Riesenbärenklau starke Hautreizungen und -verletzungen auslösen bzw. verursachen. Deshalb werden auch durch die Umweltschutzkommission Massnahmen ergriffen, die die Ausbreitung dieser Pflanze verhindert.

Aber nicht jede Pflanze, die Bärenklau im Namen trägt ist au-

tomatisch invasiv und dermassen hautschädigend. Es gibt in der Schweiz nämlich auch einen anderen Bärenklau, den sogenannten Wiesen-Bärenklau. Im Gegensatz zum Riesenbärenklau ist er in der Schweiz heimisch und man findet ihn auch in Büren. Der Wiesen-Bärenklau ist nicht im gleichen Masse gesundheitsschädlich. In gewissen Bereichen wird er sogar als Heilpflanze genutzt. Für diese einheimische Pflanze braucht es also keine Massnahmen, um sie zu beseitigen. Sie gehört zur Schweizer Landschaft. Nichtsdestotrotz sollte bei ausgewachsenen Wiesen-Bärenklau von einer längeren Berührung abgesehen werden, denn leichte Hautrötungen kann auch er auslösen.

Der Wiesen-Bärenklau wird oft mit dem Riesenbärenklau verwechselt. Er ist aber deutlich kleiner und die Blätter sind grundständig und einfach gefiedert. In diesem Sinne, falls Sie also mal eine bärenklau-ähnliche Pflanze auffinden, dann erkundigen Sie sich zunächst, ob es sich um einen Riesenbärenklau oder um einen Wiesen-Bärenklau handelt.

Dazu können Sie sich auch an die Umweltschutzkommission wenden. Wir würden uns das anschauen und auch Massnahmen ergreifen, aber nur sofern es sich dann um einen Riesenbärenklau handeln würde.

*Roman Oeschger,
Umweltschutzkommission*

Wir gründen am OSZD eine Schülerfirma



Was ist eine Schülerfirma?

Bei einer Schülerfirmen handelt es sich um in Schulen gegründete Projekte, in denen Schülerinnen und Schüler eine Geschäftsidee verwirklichen können.

Die Jugendlichen sind dabei Träger des gesamten Unternehmensablaufes. Von der Entwicklung der Geschäftsidee über den Business-Plan bis hin zum Marketing unter Einhaltung der Regeln ordnungsgemässer Buchführung sind die Jugendlichen unter Aufsicht einer Lehrperson in der Verantwortung, ein gemeinsames Ziel zu erreichen; es soll ein gemeinsamer (Unternehmens-)Geist entstehen.

Die Vorteile der Arbeit in einer Schülerfirma sind vielfältig:

- pädagogische Komponente (Berufswahlvorbereitung)
- soziale Komponente (Zusammenarbeit im Team)
- Selbstwirksamkeit erfahren (Austausch mit der Realität)
- Zertifikate erreichen
- Geld verdienen für Lager, schulische Veranstaltungen
- Identifikation mit der Schule (Schulgeist)

- Aussenwirkung der Schule
- Verbindung der Schule mit den Gemeinden / dem Dorfleben

Alle Schülerinnen und Schüler des OSZD werden an der Schülerfirma teilnehmen können.

Worin besteht der Sinn unserer Schülerfirma?

Man lernt die Geschäftswelt kennen, man muss unternehmerisch denken und nicht zuletzt kann man Geld verdienen, mit dem man sich sein Taschengeld aufbessern kann. Für die Eltern werden die Lagerbeiträge geringer, da ein Teil des erwirtschafteten Geldes in der Klassenkasse landet. Auch die faire Verteilung der eingenommenen Gelder ist ein Lernraum, in dem die Schülerinnen und Schüler kreativ werden können.

Was muss ich machen, wenn ich mitmachen will?

Grundgedanke der Schülerfirma am OSZD ist es, dass jeder Jahrgang einen bestimmten Aufgabenbereich übernimmt:

Dabei sollen...

- ... die Erstklässler die Verwaltungsarbeit übernehmen.
- ... die Zweitklässler die von den Kunden erteilten Arbeitsaufträge leisten.
- ... die Drittklässler die Organisation, also das «Management» der Firma übernehmen.

Welchen Zeitaufwand bedeutet es?

Die Schülerinnen und Schüler, die Schulleitung und ein Lehrer treffen sich unregelmässig am Freitag oder über Mittag, je nach Arbeitsanfall. Viel kann auch per E-Mail geregelt werden oder durch Absprachen im Schulhaus.

Wo stehen wir gerade?

Schon viele Freiwillige haben sich gemeldet, die mit uns diese Idee umsetzen wollen. Nun gilt es, einen Namen zu finden, den Geschäftszweck zu definieren und Aufträge zu akquirieren. Wir werden weiter berichten und hoffen auf viele Unterstützer.

Weiterführende Informationen find Sie unter: <https://www.fachnetzwerk.net/home.html>

Ein Hauch von Hollywood beim Abschlussball 2020



Zum ersten Mal fand der traditionelle Abschlussball der Abschlussklasse des Oberstufenzentrum Dorneckberg in Gempen statt. Ein glamouröser Empfang mit Oldtimer-Einfahrt und Publikum, ein ausschweifender Apéro mit ausgelassener Stimmung, das genüssliche Gala-Dinner mit folgender Tanzparty ... die Premiere war ein voller Erfolg!

Der Regen stoppte. Glücklicherweise! Der rote Teppich war ausgerollt, die Stehtische wurden von Familien und ehemaligen Lehrern belagert. Auch die ehemalige Schulleitung Regula Meschberger und die aktuelle Schulleitung Alexandra Steinmüller warteten gebannt auf die Absolventen. Um 17:00 Uhr kam dann auch bereits der erste Oldtimer an, ein goldener Citroën-Coupé mit bezaubernden Fahrgästen. Der elegant

gekleidete Herr entpuppte sich als Kay Morand, welcher die nachfolgenden Schülerinnen und Schüler kurz ankündigte und für gute Laune sorgte.

Das Apéro, welches von der Gemeinde Gempen gesponsert wur-

de, endete mit glücklichen Schülerinnen und Schülern sowie stolzen Eltern, die begeistert die neu aufgenommenen Fotografien auf ihren Smartphones betrachteten.

Mit viel Gelächter verabschiedete man sich und die Stars des



Abends wurden in die Halle geleitet. In der Halle – dekoriert wie in den allerbesten College-Movies – durften wir uns dann über ein köstliches Dinner freuen, welches von einem Kochteam, das komplett aus Vätern bestand, gekocht wurde. Auch euch ein grosses Dankeschön! Nach etlichen Tanzeinlagen und einer wundervollen Torte, welche von der Gemeinde Büren gesponsert wurde, endete der Ball dann um Mitternacht. Ein unvergessliches Erlebnis mit wun-



dervollen Leuten, eine unglaubliche Nacht, die wir sicher nicht so schnell vergessen werden!

In kurzer Zeit hatte der Elternrat unter der Leitung von Sonia Montemarano mit Hilfe von verschiedenen OK-Teams, welche aus vie-

len begeisterten Abschlusschülern bestanden, den Abschlussball organisiert. Ein grosses Dankeschön geht auch an die Oldtimer-Besitzer, welche sich so kurzfristig dazu



bereitgestellt haben, die Teenagers von Büren nach Gempen zu fahren. Auch unserem Tanzlehrer, der uns innerhalb von zwei Lektionen zwei verschiedene Line Dance-Tänze beigebracht hatte. Auch an Reto Kuhn und an Claudio Forlin ein grosses Dankeschön. Mit ihren wunderschönen Fotografien konnten sie viele unvergessliche Erlebnisse verewigen.

Der Anlass war ein riesiger Erfolg und ohne Sandra Servadei, Ksenija Mundjer, Caterina Wahli, Nicole Weber, Monika Vogel, Daniela Auchli, Sarah Mislin und

Sonia Montemarano wäre das alles nicht möglich gewesen. Danke auch an alle, die irgendwie mitgeholfen haben, den Abschlussball so zu gestalten, dass er einfach unvergesslich wurde.

Gioia Montemarano

Neue Homepage www.oszd.ch

Das OSZD kann endlich seinem Namen auch im Internet gerecht werden.

Unsere neue Homepage findet man unter www.oszd.ch. Diese haben Lehrerinnen und Lehrer des OSZD in den Ferien eingerichtet und aufgeschaltet. Die alte Webseite und die alten E-Mail-Adressen sind noch in Betrieb, nach und nach wird aber alles auf die neue Domain umgestellt.

Wir freuen uns auf viele Besucher auf der Webseite.

*Alexandra Steinmüller
Schulleiterin*

Unsere iPads sind eingetroffen

Dank des Zuspruchs der Gemeinden konnten wir die Ausstattung der Schülerinnen und Schüler des OSZD mit iPads verwirklichen.

In einer Hülle, die zugleich Tastatur und Touchpad integriert, sind sie gut geschützt. Mit dem Stift lässt sich direkt auf den Bildschirm schreiben.

Derzeit läuft die Testphase mit den Lehrpersonen, die Installation der Programme und die Vorbereitung der rechtlichen Vorausset-



zungen für die Übergabe an die Schülerinnen und Schüler. Diese werden die Geräte voraussichtlich noch vor den Herbstferien erhalten.

Wir danken unseren Gemeinden für das uns entgegengebrachte Vertrauen und arbeiten mit Hochdruck an den Voraussetzungen, um die Jugendlichen auch im Bereich digitale Bildung auf den neusten Stand zu bringen.

*Alexandra Steinmüller
Schulleiterin*

Mittagstisch für Gross und Klein im Rägebooge



Freitag 20. November 2020

Ort: im Rägebooge in Büren, Eingang im Winkel
Zeit: 12.15h
Anmeldung: bitte bis 2 Tage vorher in den Briefkasten beim Rägebooge oder bei Marlis Weidele Tel. 061 751 40 78 marlis.weidele@bluewin.ch
Kosten: Kollekte beim Ausgang
Menü: wird beim Rägebooge angeschlagen

Interessierte erhalten die Einladung/Menü jeweils per Mail.

**PRO
SENECTUTE**
GEMEINSAM STÄRKER

Wir suchen per sofort oder nach Vereinbarung:

Digital Coaches

Als Berater von Seniorinnen und Senioren bei digitalen Fragen

Sie vermitteln digitales Wissen

Unsere Digital Coaches sind im Seniorenalter und unterstützen ältere Menschen auf ihrem Weg in eine digitale Zukunft. Mit Ihrem Engagement als Digital Coach geben Sie Ihr fundiertes Wissen weiter und vermitteln Sicherheit im Online-Alltag. Sie helfen beim Einrichten einer digitalen Infrastruktur und beraten Seniorinnen und Senioren kompetent bei Unklarheiten im Umgang mit digitalen Medien.

Wir bieten Ihnen

- Entschädigung pro Einsatz
- Rückerstattung der Wegspesen
- Einführungskurs in unsere Organisation & Weiterbildungen
- Flexible Einsatzmöglichkeiten

Durch Ihren Einsatz als Digital Coach helfen Sie bei der Vernetzung älterer Generationen.

Kontakt: Olivier Hojac, Leiter digitale Projekte
T: 032 626 59 60 oder olivier.hojac@so.prosenectute.ch

Administrationshilfe



Machen Ihnen administrative Arbeiten keinen Spass? Oder ist bei Ihnen das Wort «Steuererklärung» mit Stress und Ärger verbunden?

Wenn dem so ist, so erledige ich für Sie gerne folgende Arbeiten:

Korrespondenz aller Art
Zahlungen einmalig oder monatlich
Buchhaltungen
Abklärungen aller Art
Steuererklärungen
Dokumentenverwaltung / Ablage

Die Tätigkeiten werden mit Ihnen vorher besprochen, mitgenommen und nicht vor Ort erledigt. Die Kosten werden in Absprache verrechnet.

Sind Sie an meinem Angebot interessiert? Dann rufen Sie mich doch einfach an:

Markus Meier
Mühleackerweg 8
4413 Büren

Mail: meier20154@gmail.com

Netel 079 274 76 29 / Tel. P 061 911 08 94

Blechgemüse mit Pouletschenkeli

Ab sofort präsentiert der Bäuerinnen- und Landfrauenverein in jeder Ausgabe ein saisonales Rezept.



Alle Gemüse waschen und rüsten:

- 2-3 Zucchini mit Haut (halbieren)
- 1 Kohlrabi (halbieren in ca 1 cm dicke Scheiben schneiden)
- 1-2 Süsskartoffeln (halbieren in ca. 1 cm dicke Scheiben schneiden)
- 6-8 Cherrytomaten (ganz)
- 6-8 Riebli (längs halbieren)
- 2-3 Peperoni rot oder gelb (geviertelt)
- 20-24 Frühlingskartoffeln mit Schale
oder 6 - 8 normale Kartoffeln (geschält und geviertelt)
- 4 - 8 Pouletschenkeli (je nach Grösse, ev. mariniert)

-Blech (ev ein tiefes) mit Backreinpapier auslegen -gerüstete Gemüse und Pouletschenkel darauf verteilen -mit Rapsöl beträufeln oder bepinseln -mit Kräutersalz und Pfeffer würzen -je nach Gemüse mit ital. oder franz. Kräutermischung würzen oder mit frischen Kräutern aus dem Garten (kurz vor Schluss)bestreuen

- je nach der Grösse der Pouletschenkel 40 - 60 Minuten backen
- als Beilage kann ein Salat gereicht werden
- dazu schmeckt auch eine Kräuter-, Curry- oder Knoblauch- Quarksauce (kalt)
- je nach Saison können die Gemüse angepasst werden: Fenchel, Lauch, Frühlingszwiebeln, Gartengurke, rote Zwiebel.....

Wir wünschen Ihnen einen guten Appetit!
Die Bäuerinnen und Landfrauen Dorneckberg



Personalveränderungen in der Primarstufe Büren

Mit dem Start des neuen Schuljahres 2020/2021 am 10. August 2020 sind auch einige personelle Veränderungen in der Lehrerschaft umgesetzt worden:

Frau Pia Vonaesch

Nach 30 Jahren Unterrichten im Kindergarten Büren und insgesamt 37 Jahren Berufstätigkeit auf dem Berg wurde Frau Vonaesch am 03. Juli 2020 von der gesamten versammelten Kinderschar der Primarstufe bei strahlendem Wetter verabschiedet. Ihr letztes Berufsjahr wurde aufgrund des Covid 19 zu einem aussergewöhnlichen, das sie mit ihrem grossen Erfahrungsschatz und mit ihrem wie immer sehr grossen Engagement hervorragend gemeinsam mit ihrem Team und ihren Schulkindern gemeistert hat.

In all diesen Jahren hat sie durch ihr grosses Wissen und ihre pädagogischen Erfahrungen unzähligen Kindern Freude am Lernen und Wesentliches für deren weitere schulische Laufbahn vermittelt. Ein guter Start auf den Weg durch die Schulzeit war ihr eine Herzensangelegenheit und entsprechend umsichtig und altersgerecht gestaltete sie ihren Unterricht. Die Förderung der Stärken eines jeden einzelnen Kindes war immer im Vordergrund.

Pia Voneasch hatte stets ein starkes Bewusstsein über die Wichtigkeit des Einbezuges der Eltern im Schulalltag. Sie verstand es die Zusammenarbeit zu gestalten und gemeinsam das Wohl des Kindes ins Zentrum zu stellen.

In all diesen Jahren hat sie ihren Beruf mit Herz, Freude und enormem Engagement ausgeführt.



Wir freuen uns mit ihr, dass sie in Zukunft mehr Zeit für sich selbst, für ihr Enkelkind und ihre Hobbies haben wird. Wir wünschen ihr alles Gute für den wohlverdienten neuen Lebensabschnitt mit einem grossen Dank für ihren langjährigen und ermüdlichen Einsatz für die Schule Büren und für die gesamte Schule Dorneckberg.

Frau Barbara Schifferle

In den vergangenen drei Schuljahren war Barbara Schifferle als Klassenlehrperson und Fachlehrperson Französisch tätig. Lernen mit Bewegung zu verbinden und auf das einzelne Kind zugeschnittene Lernarrangements waren ihr sehr wichtig und setzte sie mit grossem Können um. Mit Kreativität, mit grosser Offenheit für neue Lernformen und im steten Austausch trug sie gemeinsam mit dem Team zum guten Gelingen des Schulalltags in Büren und insbesondere auch im Frühling 2020 zur Umsetzung des Fernunterrichts bei.

Der sehr lange Arbeitsweg bewog sie, in der Nähe ihres Wohnorts eine Klassenführung zu übernehmen. Auch ihr verdanken wir

ihren enormen Einsatz, ihre Begeisterung für die pädagogische Arbeit und wünschen ihr alles Gute am neuen Arbeitsort.

Neue Lehrpersonen

Frau Rachael McGovern, unsere bisherige Fachperson der speziellen Förderung, unterrichtet nun als Klassenlehrerin im Kindergarten.

Neu ins Team ist Herr Julian Boschung eingetreten: er hat die Funktion von Frau McGovern übernommen und unterrichtet im gesamten Zyklus 1 (Kindergarten bis 2. Klasse).

Ebenfalls neu ist Frau Claudia Béguelin im Team begrüsst worden: Sie führt als Klassenlehrerin die 2. Primarklasse.

Die neuen Lehrpersonen heissen wir herzlich willkommen und wünschen ihnen einen gefreuten Start in ihrer Tätigkeit an unserer Schule im Standort Büren.

Bernadette Marin und Sabine Riesch, Schulleitung Zweckverband Kindergarten und Primarschule Dorneckberg



Es ist wieder so weit

Die Schule geht los! Ein aufregender, neuer Lebensabschnitt vorallem für die Erstklässler und Kindergartenkinder.

Wie jedes Jahr war die Aufregung und die Vorfreude im Kindergarten gross! Die stolzen Fühse, also die «Grossen», starteten ihren ersten Kindergarten tag bereits um 08:00 Uhr. Wir hatten genug Zeit, um gemeinsam den Tagesablauf anzuschauen, zu spielen und das Znüni zu essen, bis es dann um 10:00 Uhr soweit war: die neuen Hasen Kinder sind da!

Zusammen mit ihren Eltern wurden sie von uns und unserem Elefanten «Elmar» im Kreis begrüsst. Elmar ist ein kunterbunter, kariertes und lustiger Elefant, welcher uns durch das Jahr begleiten wird. Nach dem «Grüezilied» verabschiedeten wir uns bereits wieder von den Eltern und haben einen schönen Morgen miteinander verbracht.



Fast gleichzeitig wurden in der Primarschule auch die 12 neuen 1. KlässlerInnen begrüsst.

Aber bevor wir um 9.00 Uhr die neuen Schüler und Schülerinnen willkommen heissen konnten, bastelten wir für diesen Moment noch fleissig farbige Papierblumen.

Dieser so wichtige Schritt in einen neuen Lebensabschnitt, sollte für die neuen 1. KlässlerInnen in guter Erinnerung bleiben. So empfangen wir diese mit unserem „Bürner-Lied“.

Anschliessend bekamen die neuen Schüler und Schülerinnen von ihrem Schulgotti/Schulgötti aus der 6. Klasse eine Sonnenblume überreicht und zusammen sangen wir das Lied „Mini Farb und dini“.



Die neuen SchülerInnen wurden nun von ihrem Gotti/Götti, vorbei am wunderschönen Blumenspalier, in „ihr“ Zimmer begleitet.



Wir wünschen allen Kindergartenkindern, Schülern und Schülerinnen eine schöne und glückliche Schulzeit!



Stephan's

GartenParadies GmbH

Gartenunterhalt | Naturnahe Gartengestaltung

- Förderung Biodiversität
- Naturnahe Umgestaltung
- Gartenunterhalt
- Anpflanzung
- Rückschnitt
- und vieles mehr...

Stephan Ankli
Lindenrainstrasse 17
4206 Seewen SO

Natel 079 848 53 54
stephansgartenparadies@gmail.com
www.stephansgartenparadies.ch



az Holz
bauen und wohlfühlen



azholz.ch 



SAMARITERMITGLIED WERDEN

Samariter helfen dort, wo jemand in Not geraten ist.

In den ersten Minuten können wir vor Ort entscheidende Erste Hilfe leisten.

Als Samariter weiss ich, wie ich handeln soll und organisiere weitere nötige Hilfe.

Schnelles und geübtes Handeln kann Überlebenswichtig sein!

Der Samariterverein Dorneckberg ist aktiv tätig in Hochwald, Gempen, Seewen, Nuglar, St. Pantaleon und Büren. Monatlich treffen wir uns einmal zur gemeinsamen Weiterbildung – den Ort wechseln wir jeweils ab. So arbeiten wir über die Dorfgrenze hinaus und pflegen die Gemeinschaft auf dem Berg.

Aktivmitglieder werden ausgebildet in Grundlagen Nothilfe, lebensrettende Sofortmassnahmen, Herzmassage, Umgang mit Defibrilator und vieles mehr.

Wir helfen spontan – wo Erste Hilfe nötig ist

Wir üben 1x monatlich

Wir organisieren den Sanitätsdienst bei Anlässen und leisten Erste Hilfe

Wir organisieren spannende, unterhaltsame und gesellige Events

Wir sind an die örtliche Feuerwehr angeschlossen und rücken bei Alarm aus

Passivmitglieder sind wichtige Helfer im Hintergrund.

Sie helfen uns – damit wir gemeinsam helfen können.

Wir danken allen Passivmitgliedern herzlich für Ihre wertvolle und geschätzte Unterstützung.



**Wir freuen uns auf viele Helfer –
gemeinsam sind wir stark**



Mitgliederbeiträge

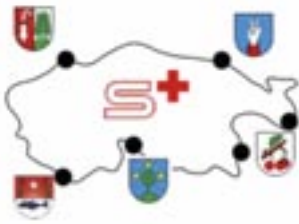
Aktivmitglied: Fr. 20

Passivmitglied: ab 30

PassivPaar: ab Fr. 40

Gönner: Fr. 30

**VIELEN
DANK**



Samariter unterwegs mit Einkaufstaschen / Corona Einkaufsdienst

Eine spontane Idee von 2 Samariterinnen wurde innert wenigen Stunden zusammen mit den Gemeindebehörden umgesetzt. Am Sonntag 16.03. sassen die beiden Samariterinnen zusammen mit dem Präsidenten und der Samariterlehrerin bereits mit 2 Meter Abstand im Garten und diskutierten über die mögliche Unterstützung während der Corona-Krise. Klar war für alle, dass wir als Verein im Gesundheitswesen nun aktiv mithelfen wollen. Der Einkaufsdienst für Personen in der Risikogruppen wurde auf die Beine gestellt. Innert weniger Stunden hatten wir per WhatsApp die Zusage von nahezu allen Mitgliedern, dass sie hier mithelfen werden. Das Konzept ging noch am Sonntag Abend per Mail an alle unsere Mitgliedergemeinden. Ein «Ja, wir sind dabei» kam noch am gleichen Abend vom Gemeindepräsidenten in Hochwald. Auch die Gemeinden Büren, Nuglar, St.Pantaleon und Seewen folgten sofort in der darauffolgenden Woche. Am Montag 17.03.20 wurden bereits die ersten Flyer verteilt, am 18.03.20 folgte der erste Auftrag betreffend der Abholung von Medikamenten und dann trafen ab Freitag 20.03.20 regelmässige Bestellungen von Kunden aus der Risikogruppe ein. In Gempen wurde der Einkaufsdienst durch die Umwelt- und Gesundheitskommission organisiert, in Seewen gab es zusätzlich lokale Angebote und in Nuglar/St. Pantaleon half auch der Verein Stallwerke mit, die Personen aus der Risikogruppe zu betreuen.

Einsatzplanung Samariterverein Dorneckberg				
Ordnung	18.03.2020	19.03.2020	20.03.2020	21.03.2020
Ordnung	22.03.2020	23.03.2020	24.03.2020	25.03.2020
Ordnung	26.03.2020	27.03.2020	28.03.2020	29.03.2020
Ordnung	30.03.2020	31.03.2020	01.04.2020	02.04.2020
Ordnung	03.04.2020	04.04.2020	05.04.2020	06.04.2020
Ordnung	07.04.2020	08.04.2020	09.04.2020	10.04.2020
Ordnung	11.04.2020	12.04.2020	13.04.2020	14.04.2020
Ordnung	15.04.2020	16.04.2020	17.04.2020	18.04.2020
Ordnung	19.04.2020	20.04.2020	21.04.2020	22.04.2020
Ordnung	23.04.2020	24.04.2020	25.04.2020	26.04.2020
Ordnung	27.04.2020	28.04.2020	29.04.2020	30.04.2020
Ordnung	01.05.2020	02.05.2020	03.05.2020	04.05.2020
Ordnung	05.05.2020	06.05.2020	07.05.2020	08.05.2020
Ordnung	09.05.2020	10.05.2020	11.05.2020	12.05.2020
Ordnung	13.05.2020	14.05.2020	15.05.2020	16.05.2020
Ordnung	17.05.2020	18.05.2020	19.05.2020	20.05.2020
Ordnung	21.05.2020	22.05.2020	23.05.2020	24.05.2020
Ordnung	25.05.2020	26.05.2020	27.05.2020	28.05.2020
Ordnung	29.05.2020	30.05.2020	31.05.2020	01.06.2020
Ordnung	02.06.2020	03.06.2020	04.06.2020	05.06.2020
Ordnung	06.06.2020	07.06.2020	08.06.2020	09.06.2020
Ordnung	10.06.2020	11.06.2020	12.06.2020	13.06.2020
Ordnung	14.06.2020	15.06.2020	16.06.2020	17.06.2020
Ordnung	18.06.2020	19.06.2020	20.06.2020	21.06.2020
Ordnung	22.06.2020	23.06.2020	24.06.2020	25.06.2020
Ordnung	26.06.2020	27.06.2020	28.06.2020	29.06.2020
Ordnung	30.06.2020	01.07.2020	02.07.2020	03.07.2020
Ordnung	04.07.2020	05.07.2020	06.07.2020	07.07.2020
Ordnung	08.07.2020	09.07.2020	10.07.2020	11.07.2020
Ordnung	12.07.2020	13.07.2020	14.07.2020	15.07.2020
Ordnung	16.07.2020	17.07.2020	18.07.2020	19.07.2020
Ordnung	20.07.2020	21.07.2020	22.07.2020	23.07.2020
Ordnung	24.07.2020	25.07.2020	26.07.2020	27.07.2020
Ordnung	28.07.2020	29.07.2020	30.07.2020	31.07.2020
Ordnung	01.08.2020	02.08.2020	03.08.2020	04.08.2020
Ordnung	05.08.2020	06.08.2020	07.08.2020	08.08.2020
Ordnung	09.08.2020	10.08.2020	11.08.2020	12.08.2020
Ordnung	13.08.2020	14.08.2020	15.08.2020	16.08.2020
Ordnung	17.08.2020	18.08.2020	19.08.2020	20.08.2020
Ordnung	21.08.2020	22.08.2020	23.08.2020	24.08.2020
Ordnung	25.08.2020	26.08.2020	27.08.2020	28.08.2020
Ordnung	29.08.2020	30.08.2020	31.08.2020	01.09.2020
Ordnung	02.09.2020	03.09.2020	04.09.2020	05.09.2020
Ordnung	06.09.2020	07.09.2020	08.09.2020	09.09.2020
Ordnung	10.09.2020	11.09.2020	12.09.2020	13.09.2020
Ordnung	14.09.2020	15.09.2020	16.09.2020	17.09.2020
Ordnung	18.09.2020	19.09.2020	20.09.2020	21.09.2020
Ordnung	22.09.2020	23.09.2020	24.09.2020	25.09.2020
Ordnung	26.09.2020	27.09.2020	28.09.2020	29.09.2020
Ordnung	30.09.2020	01.10.2020	02.10.2020	03.10.2020
Ordnung	04.10.2020	05.10.2020	06.10.2020	07.10.2020
Ordnung	08.10.2020	09.10.2020	10.10.2020	11.10.2020
Ordnung	12.10.2020	13.10.2020	14.10.2020	15.10.2020
Ordnung	16.10.2020	17.10.2020	18.10.2020	19.10.2020
Ordnung	20.10.2020	21.10.2020	22.10.2020	23.10.2020
Ordnung	24.10.2020	25.10.2020	26.10.2020	27.10.2020
Ordnung	28.10.2020	29.10.2020	30.10.2020	31.10.2020
Ordnung	01.11.2020	02.11.2020	03.11.2020	04.11.2020
Ordnung	05.11.2020	06.11.2020	07.11.2020	08.11.2020
Ordnung	09.11.2020	10.11.2020	11.11.2020	12.11.2020
Ordnung	13.11.2020	14.11.2020	15.11.2020	16.11.2020
Ordnung	17.11.2020	18.11.2020	19.11.2020	20.11.2020
Ordnung	21.11.2020	22.11.2020	23.11.2020	24.11.2020
Ordnung	25.11.2020	26.11.2020	27.11.2020	28.11.2020
Ordnung	29.11.2020	30.11.2020	01.12.2020	02.12.2020
Ordnung	03.12.2020	04.12.2020	05.12.2020	06.12.2020
Ordnung	07.12.2020	08.12.2020	09.12.2020	10.12.2020
Ordnung	11.12.2020	12.12.2020	13.12.2020	14.12.2020
Ordnung	15.12.2020	16.12.2020	17.12.2020	18.12.2020
Ordnung	19.12.2020	20.12.2020	21.12.2020	22.12.2020
Ordnung	23.12.2020	24.12.2020	25.12.2020	26.12.2020
Ordnung	27.12.2020	28.12.2020	29.12.2020	30.12.2020
Ordnung	31.12.2020	01.01.2021	02.01.2021	03.01.2021
Ordnung	04.01.2021	05.01.2021	06.01.2021	07.01.2021
Ordnung	08.01.2021	09.01.2021	10.01.2021	11.01.2021
Ordnung	12.01.2021	13.01.2021	14.01.2021	15.01.2021
Ordnung	16.01.2021	17.01.2021	18.01.2021	19.01.2021
Ordnung	20.01.2021	21.01.2021	22.01.2021	23.01.2021
Ordnung	24.01.2021	25.01.2021	26.01.2021	27.01.2021
Ordnung	28.01.2021	29.01.2021	30.01.2021	31.01.2021
Ordnung	01.02.2021	02.02.2021	03.02.2021	04.02.2021
Ordnung	05.02.2021	06.02.2021	07.02.2021	08.02.2021
Ordnung	09.02.2021	10.02.2021	11.02.2021	12.02.2021
Ordnung	13.02.2021	14.02.2021	15.02.2021	16.02.2021
Ordnung	17.02.2021	18.02.2021	19.02.2021	20.02.2021
Ordnung	21.02.2021	22.02.2021	23.02.2021	24.02.2021
Ordnung	25.02.2021	26.02.2021	27.02.2021	28.02.2021
Ordnung	29.02.2021	01.03.2021	02.03.2021	03.03.2021
Ordnung	04.03.2021	05.03.2021	06.03.2021	07.03.2021
Ordnung	08.03.2021	09.03.2021	10.03.2021	11.03.2021
Ordnung	12.03.2021	13.03.2021	14.03.2021	15.03.2021
Ordnung	16.03.2021	17.03.2021	18.03.2021	19.03.2021
Ordnung	20.03.2021	21.03.2021	22.03.2021	23.03.2021
Ordnung	24.03.2021	25.03.2021	26.03.2021	27.03.2021
Ordnung	28.03.2021	29.03.2021	30.03.2021	31.03.2021
Ordnung	01.04.2021	02.04.2021	03.04.2021	04.04.2021
Ordnung	05.04.2021	06.04.2021	07.04.2021	08.04.2021
Ordnung	09.04.2021	10.04.2021	11.04.2021	12.04.2021
Ordnung	13.04.2021	14.04.2021	15.04.2021	16.04.2021
Ordnung	17.04.2021	18.04.2021	19.04.2021	20.04.2021
Ordnung	21.04.2021	22.04.2021	23.04.2021	24.04.2021
Ordnung	25.04.2021	26.04.2021	27.04.2021	28.04.2021
Ordnung	29.04.2021	30.04.2021	01.05.2021	02.05.2021
Ordnung	03.05.2021	04.05.2021	05.05.2021	06.05.2021
Ordnung	07.05.2021	08.05.2021	09.05.2021	10.05.2021
Ordnung	11.05.2021	12.05.2021	13.05.2021	14.05.2021
Ordnung	15.05.2021	16.05.2021	17.05.2021	18.05.2021
Ordnung	19.05.2021	20.05.2021	21.05.2021	22.05.2021
Ordnung	23.05.2021	24.05.2021	25.05.2021	26.05.2021
Ordnung	27.05.2021	28.05.2021	29.05.2021	30.05.2021
Ordnung	31.05.2021	01.06.2021	02.06.2021	03.06.2021
Ordnung	04.06.2021	05.06.2021	06.06.2021	07.06.2021
Ordnung	08.06.2021	09.06.2021	10.06.2021	11.06.2021
Ordnung	12.06.2021	13.06.2021	14.06.2021	15.06.2021
Ordnung	16.06.2021	17.06.2021	18.06.2021	19.06.2021
Ordnung	20.06.2021	21.06.2021	22.06.2021	23.06.2021
Ordnung	24.06.2021	25.06.2021	26.06.2021	27.06.2021
Ordnung	28.06.2021	29.06.2021	30.06.2021	01.07.2021
Ordnung	02.07.2021	03.07.2021	04.07.2021	05.07.2021
Ordnung	06.07.2021	07.07.2021	08.07.2021	09.07.2021
Ordnung	10.07.2021	11.07.2021	12.07.2021	13.07.2021
Ordnung	14.07.2021	15.07.2021	16.07.2021	17.07.2021
Ordnung	18.07.2021	19.07.2021	20.07.2021	21.07.2021
Ordnung	22.07.2021	23.07.2021	24.07.2021	25.07.2021
Ordnung	26.07.2021	27.07.2021	28.07.2021	29.07.2021
Ordnung	30.07.2021	31.07.2021	01.08.2021	02.08.2021
Ordnung	03.08.2021	04.08.2021	05.08.2021	06.08.2021
Ordnung	07.08.2021	08.08.2021	09.08.2021	10.08.2021
Ordnung	11.08.2021	12.08.2021	13.08.2021	14.08.2021
Ordnung	15.08.2021	16.08.2021	17.08.2021	18.08.2021
Ordnung	19.08.2021	20.08.2021	21.08.2021	22.08.2021
Ordnung	23.08.2021	24.08.2021	25.08.2021	26.08.2021
Ordnung	27.08.2021	28.08.2021	29.08.2021	30.08.2021
Ordnung	31.08.2021	01.09.2021	02.09.2021	03.09.2021
Ordnung	04.09.2021	05.09.2021	06.09.2021	07.09.2021
Ordnung	08.09.2021	09.09.2021	10.09.2021	11.09.2021
Ordnung	12.09.2021	13.09.2021	14.09.2021	15.09.2021
Ordnung	16.09.2021	17.09.2021	18.09.2021	19.09.2021
Ordnung	20.09.2021	21.09.2021	22.09.2021	23.09.2021
Ordnung	24.09.2021	25.09.2021	26.09.2021	27.09.2021
Ordnung	28.09.2021	29.09.2021	30.09.2021	01.10.2021
Ordnung	02.10.2021	03.10.2021	04.10.2021	05.10.2021
Ordnung	06.10.2021	07.10.2021	08.10.2021	09.10.2021
Ordnung	10.10.2021	11.10.2021	12.10.2021	13.10.2021
Ordnung	14.10.2021	15.10.2021	16.10.2021	17.10.2021
Ordnung	18.10.2021	19.10.2021	20.10.2021	21.10.2021



Unsere Kunden bestellten via Telefon, Mail oder WhatsApp. Eingekauft wurde ausschliesslich im jeweiligen Dorfladen. Unsere Samariter lieferten die Ware zur Haustüre, dies mit genügend Abstand zum Kunden. Die ganzen Waren wurden vom Samariterverein bezahlt und dann später den Kunden in Rechnung

gestellt. So konnten wir jeglichen direkten Kontakt vermeiden. Als ständiger Begleiter war natürlich auch das Fläschchen mit dem Desinfektionsmittel dabei. Auch wenn dies enorm nach Zwetschenschnaps roch, hat es den Zweck erfüllt.



An dieser Stelle möchten wir auch den 3 VOLG-Teams ein grosses Dankeschön aussprechen. Die Zusammenarbeit war vorbildlich, sei dies bei der telefonischen Bestellung

der Brotwaren bis hin zur Zahlungsabwicklung. Ein Dankeschön auch an die Gemeindebehörden für die unkomplizierte und rasche Zusammenarbeit.

Bis Anfangs Juni hatten wir 30 Haushaltungen die wir regelmässig belieferten. Rund 160 Einkäufe und umgerechnet ca. 350 Einsatzstunden. Wir alle machten diese Arbeit sehr gerne, da wir einen grossen Sinn darin sahen. Motivierend waren auch die zahlreichen Helfer ausserhalb des Vereins, die Ihre Hilfe angeboten hatten. Hier kamen nur wenige zum Einsatz, da wir mit unseren fast 30 Mitgliedern eine starke Präsenz hatten und vieles mit den eigenen Mitteln bewältigen konnten. Es war aber beruhigend zu Wissen, dass noch einige Helfer im Hintergrund stehen, denn niemand wusste damals, was noch alles auf uns zukommen wird. Danke an alle, die sich hier gemeldet haben.

Die Einkäufe hatten dann Anfangs Juni rasch abgenommen – wir gehen weiter in eine andere Normalität.

Nebst dem Einkaufsdienst waren 2 unserer Samariterinnen auch im Corona Testcenter in Münchenstein im Einsatz. Dies dank ihrer IVR2 Ausbildung, die sie in unserem Verein absolviert haben.

Alle im Einsatz stehenden Samariter und Helfer konnten viele positive Erfahrungen machen, Erfahrungen die wahrscheinlich nicht so schnell vergessen gehen und unsere Vereinsgeschichte prägen werden.

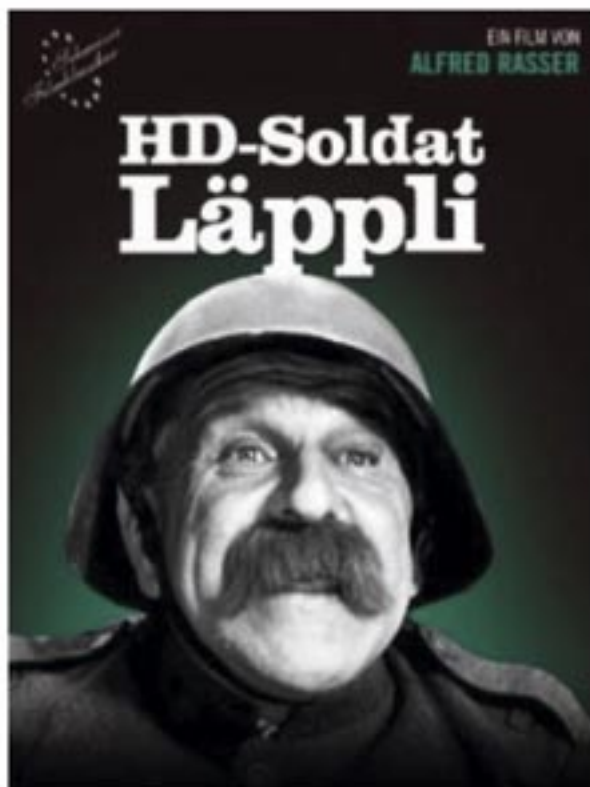
Roland Brosi, Präsident Samariterverein Dorneckberg

www.samariter-dorneckberg.ch

Kino für Erwachsene

**Samstag 17. Oktober 2020
15.30 Uhr – ca. 17.30 Uhr**

im Rägebooge Büren



Nichtmitglieder CHF 7.00 / Mitglieder CHF 5.00

inkl. Kaffee und Kuchen



**Bitte den genauen Betrag mitbringen.
Ebenso bitten wir Euch, eine Mund-Nasen-Bedeckung mitzubringen.
Desinfektionsmittel sind vorhanden.
Damit der Stuhl bequemer wird, dürft Ihr gerne ein eigenes Kissen mitnehmen.**

**Um Anmeldung wird gebeten bei Claudia Siegenthaler
076 371 93 77 bis zum 12. Oktober 2020**

Der Frauen- und Mütterverein Büren lädt herzlich ein!

Kinoabend für Kinder

**Samstag 17. Oktober 2020
18.30 Uhr – ca. 20.30 Uhr**

im Rägebooge Büren



Nichtmitglieder CHF 7.00 / Mitglieder CHF 5.00

inkl. Popcorn und Getränk.

Bitte den genauen Betrag mitbringen.
Ebenso bitten wir Erwachsene, eine Mund-Nasen-Bedeckung mitzubringen.
Desinfektionsmittel sind vorhanden.

Bringt bitte noch Kissen oder Decken mit, damit Ihr nicht auf dem kalten Fussboden sitzen müsst.

Kontaktperson: Claudia Siegenthaler

Kerzenziehen mit Klöpfer vom Grill

**Samstag, 14. November 2020
13.30 Uhr - 17.00 Uhr
Pausenunterstand
hinter dem Schulhaus in Büren**

Der Anlass findet draussen statt.

Kosten: 100 g Kerze CHF 4.00

Wir bitten Erwachsene, eine Mund-Nasen-Bedeckung mitzubringen.
Desinfektionsmittel sind vorhanden.

Kinder bis zur 2. Klasse kommen bitte in Begleitung eines Erwachsenen.



Der Frauen- und Mütterverein Büren bietet
Getränke und Verpflegung an.

Kontaktperson: Claudia Siegenthaler

neue
Öffnungszeiten:
Jeden Mittwoch,
16:00 bis 20:00 Uhr

ab
2. September
2020

Hallenbad OSZD Büren

Adresse:
Oberstufenzentrum
Kilpenweg 1
4413 Büren

Zutritt für
Kinder unter
10 Jahren nur
in Begleitung
einer
erwachsenen
Person.

Preise:
Erwachsene: 4.00 CHF
10er-Abo für 36.00 CHF
Kinder (ab 6 Jahren): 2.00 CHF
10er-Abo für 18.00 CHF

Gratis für
Kinder unter
6 Jahren!

Schulferien
und Feiertage
geschlossen.

«Büren Aktuell» der beste Platz für ihre Werbung

Das Mitteilungsblatt «Büren Aktuell» erscheint vier mal im Jahr (März, Juni, September, Dezember). Für alle, die ihre Beiträge oder Inserate publizieren wollen, ist der Abgabetermin der 20. des Vormonats.

Vom attraktiven Umfeld und dem hohen Interesse der Leserinnen und Leser können auch Dienstleister und Gewerbetreibende profitieren. Es besteht daher die Möglichkeit, gezielt in «Büren Aktuell» für die eigenen Produkte und Angebote zu werben. Interessierten Inserenten bieten wir folgende

WERBEMÖGLICHKEITEN:

4farbig (CMYK)
1/4-Seite (86 x 120mm)
Fr. 25.- je Ausgabe

1/2-Seite (177 x 120 mm)
Fr. 50.- je Ausgabe

1/1-Seite (177 x 248 mm)
Fr. 100.- je Ausgabe

Bei Abschluss für 4 Ausgaben sparen Sie 20 Prozent der Kosten.

Inserateaufträge nimmt die Gemeindeverwaltung oder die Produktion entgegen (Kontaktaten siehe Impressum). Gerne unterstützen wir Sie bei der Wahl ihrer Werbemöglichkeit sowie der Gestaltung ihres Inserates.

Matthias Hugenschmidt

Partner für Ihre Mobilität



SAUTER

Carrosserie + Fahrzeugbau

- Unfallreparaturen
- Lackierungen PW+LW
- Sonderumbauten
- Autoglas
- Abschleppdienst - 24 h

**Kommen Sie direkt zu uns,
Ihrem erfahrenen Fachbetrieb.**

Überlassen Sie uns die Versicherungsabwicklung.

Kompetent - Zuverlässig - Preiswert - Einfach anrufen!

Sauter AG Hauptstrasse 37 CH 4145 Gempen

Tel. 061 701 52 80 Fax 061 701 46 64 mail: info@sautercar.ch www.sautercar.ch



Pneu-Service Wyss

Brühlweg 24

4413 Büren

Verkauf:

Auto-

Moto-

Traktoren- Pneu
& Felgen



**Montage & Reparaturen
sämtlicher Pneus**

Öffnungszeiten:

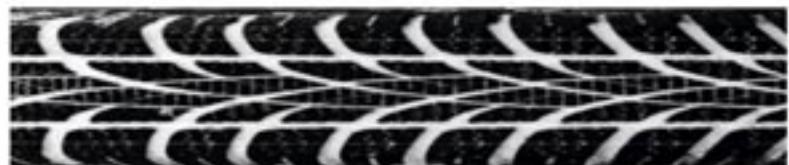
Mo-Fr 9.00 - 18.30

Sa 9.00 - 12.00

Telefon: 076 339 42 52

079 388 42 52

info@pneu-service-wyss.ch



GENUSSTAGE
SCHWARZBUBENLAND

10. Oktober 2020 11:00 bis 18:00 Uhr

11. Oktober 2020 10:00 bis 17:00 Uhr



Verpassen Sie diese einzigartige Möglichkeit
spektakuläres kulinarisches Abenteuer ein.

nicht und tauchen Sie mit uns in ein
Lassen Sie sich überraschen, die grosse Auswahl an kostbaren Spezialitäten aus
der Region und die malerische Atmosphäre auf dem Hof von Josef Vöggtli werden Sie
begeistern.



Notieren Sie sich das Datum noch heute!
Melden Sie sich noch heute an!

www.schwarzbubenland.info/genusstage

RAIFFEISEN

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!



Zielorientiert, mit viel Spass.
Auf in dein nächstes Level!

Sven Striby 076 587 33 43

www.fahrschule-levelup.ch



Rorate-Messe

Freitag 4. Dezember 2020, 6.30 Uhr, Kath. Kirche

Anschliessend kleines Zmorge im Pfarrsaal



Rorate heisst:

- ... sich überwinden und sehr früh aufstehen
- ... stimmungsvolle Einstimmung und Vorbereitung auf Weihnachten
- ... gemeinsam Gottesdienst feiern beim Übergang vom Dunkel zum Licht
- ... in der Gemeinschaft den Tag mit Gott beginnen
- ... gemeinsam frühstücken





ANLASS	DATUM	VON	BIS	ORT	VERANSTALTER
SEPTEMBER 2020					
Kaffee-Treff	18. Sept. 2020	10.00	11.00	Pfarrsaal	Frauen- & Mütterverein
Spieleabend für Erwachsene	24. Sept. 2020	19.00		Gemeindehaus	Frauen- & Mütterverein
Eidg. Abstimmungen	27. Sept. 2020				
OKTOBER 2020					
Stricknachmittag	08. Okt. 2020	14.00	17.00	Pfarrsaal	Frauen- & Mütterverein
Kaffee-Treff	16. Sept. 2020	10.00	11.00	Pfarrsaal	Frauen- & Mütterverein
Kino für Erwachsene	17. Sept. 2020	15.30	17.30	Regenbogen	Frauen- & Mütterverein
Kino für Kinder	17. Sept. 2020	18.30	20.30	Regenbogen	Frauen- & Mütterverein
Jass- & Stricknachmittag	22. Okt. 2020	14.00	17.00	Pfarrsaal	Frauen- & Mütterverein
Spieleabend für Erwachsene	29. Okt. 2020	19.00		Gemeindehaus	Frauen- & Mütterverein
Naturschutztag	31. Okt. 2020	08.30	18.00	Büren	Natur- & Vogelschutzverein
NOVEMBER 2020					
Jass- & Stricknachmittag	05. Nov. 2020	14.00	17.00	Pfarrsaal	Frauen- & Mütterverein
Kaffee-Treff	13. Nov. 2020	10.00	11.00	Pfarrsaal	Frauen- & Mütterverein
Kerzenziehen	14. Nov. 2020	13.30	17.00	OSZD	Frauen- & Mütterverein
Unterhaltungsabend	14. Nov. 2020			OSZD	Musikgesellschaft
Brunnensingen	17. Nov. 2020			Büren	Gemischter Chor
Lotto-Match	15. Nov. 2020			Restaurant Traube	Turnverein
Jass- & Stricknachmittag	19. Nov. 2020	14.00	17.00	Pfarrsaal	Frauen- & Mütterverein
Spieleabend für Erwachsene	26. Nov. 2020	19.00		Gemeindehaus	Frauen- & Mütterverein
Weihnachtsmarkt	28. Nov. 2020			St. Pantaleon	
Eidg. Abstimmungen	29. Nov. 2020				
DEZEMBER 2020					
Jass- & Stricknachmittag	03. Dez. 2020	14.00	17.00	Pfarrsaal	Frauen- & Mütterverein
Z'Morge nach Rorate-Messe	04. Dez. 2020	06.30		Parrsaal	Frauen- & Mütterverein
Samichlaus	06. Dez. 2020				Turnverein
Blutspenden	10. Dez. 2020	17.00	20.00	Hobelträff Hochwald	Samariterverein
Waldweihnacht	11. Dez. 2020			Schützenhaus	Turnverein
Jass- & Stricknachmittag	17. Dez. 2020	14.00	17.00	Pfarrsaal	Frauen- & Mütterverein
Spieleabend für Erwachsene	17. Dez. 2020	19.00		Gemeindehaus	Frauen- & Mütterverein
Kaffee-Treff	18. Dez. 2020	10.00	11.00	Pfarrsaal	Frauen- & Mütterverein
JANUAR 2021					
Jass- & Stricknachmittag	07. Jan. 2021	14.00	17.00	Pfarrsaal	Frauen- & Mütterverein
Generalversammlung	08. Jan. 2021			Restaurant Traube	Turnverein
Jass- & Stricknachmittag	21. Jan. 2021	14.00	17.00	Pfarrsaal	Frauen- & Mütterverein
Laternen-Spaziergang	30. Jan. 2021	17.00		Volg	Frauen- & Mütterverein
FEBRUAR 2021					
Generalversammlung	05. Feb 2021			Restaurant Traube	Frauen- & Mütterverein

ACHTUNG: Die Inhalte der Agenda werden laufend angepasst. Aufgrund der sich stets verändernden Corona-Situation kann es zu Änderungen kommen. Bitte erkundigen Sie sich direkt beim Veranstalter.

Raum für Vereinsanlässe sowie private und öffentliche Feiern und Veranstaltungen



Die Gemeinde Büren verfügt im Erdgeschoss des Gemeindehauses über einen Gemeinschaftsraum, welchen man mieten kann.

Ortsansässigen Vereinen, Kommissionen und Parteien (Sitzungen, Veranstaltungen, Ausstellungen, Kurse, Spielnachmittage u.ä.) wird das Lokal auf Voranmeldung kostenlos zur Verfügung gestellt.

Privatpersonen aus Büren können, gegen eine Gebühr von Fr. 100.00 pro Anlass, die Räumlichkeiten mieten (Halbratesmiete zu günstigeren Konditionen ist auch möglich)

So können Kindergeburtstage, Familienfeiern oder ähnliche Veranstaltungen, bei guter Infrastruktur, mitten im Dorf gefeiert werden.

Auch Auswärtige können den Raum mieten, dies für eine Gebühr

von Fr. 150.00 pro Anlass (Halbratesmiete zu günstigeren Konditionen ist auch möglich)

Zur Infrastruktur:

- Maximale Personenzahl 35 Personen (Geschirr für 50 Personen vorhanden)
- integrierte Einbauküche
- 2 Backöfen
- Geschirrwaschmaschine (nicht industriell)
- Cerankochfeld (4 Kochfelder)
- grosser Kühlschrank
- dimmbares Licht (Hauptbeleuchtung und LED Spotbeleuchtung)
- rollbarer Korpus 2m auf 1m für Stehapéro u.ä.
- Toiletten sind im Gemeindehaus vorhanden (1. Stock ohne Lift)

Weitere Auskünfte erhalten Sie direkt auf der Gemeindeverwaltung oder unter Telefon 061 911 06 44.

IMPRESSUM

BÜREN Aktuell

Ausgabe 3/2020
September 2020

Auflage 500 Exemplare

Herausgeber Gemeinderat

Layout Matthias Hugenschmidt

Redaktion Gemeinderat
Gemeindeverwaltung
Dorfvereine

Erscheinung 4 x jährlich

Redaktionsschluss
20. November 2020

Annahme von Beiträgen

Gemeindeverwaltung
Mittwoch 10.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag 16.00 - 18.30 Uhr

061/911 06 44
www.bueren-so.ch
verwaltung@bueren-so.ch

oder direkt

Produktion 061 911 06 83
matthias.hugenschmidt@breitband.ch

Preise für kommerzielle Anzeigen

1/4-Seite 1 Ausgabe Fr. 25.-
4 Ausgaben Fr. 80.-

1/2-Seite 1 Ausgabe Fr. 50.-
4 Ausgaben Fr. 160.-

1/1-Seite 1 Ausgabe Fr. 100.-
4 Ausgaben Fr. 320.-

Beratung M. Hugenschmidt